

Die Heimath

von Johann Christian Friedrich Hölderlin

Notizen / Anmerkungen

- 1 Froh kehrt der Schiffer heim an den stillen
Strohm
- 2 Von fernen Inseln, wo er geerndtet hat.
- 3 Wohl möcht' auch ich zur Heimath wieder;
- 4 Aber was hab' ich, wie Leid, geerndtet?

- 5 Ihr holden Ufer, die ihr mich auferzogt,
- 6 Stillt ihr der Liebe Leiden? ach, gebt ihr mir,
- 7 Ihr Wälder meiner Kindheit! wann ich
- 8 Komme, die Ruhe noch Einmal wieder?

- 9 Hillmar.

Das Gedicht „[Die Heimath](#)“ von [Johann Christian Friedrich Hölderlin](#) ist auf [abi-pur.de](#) veröffentlicht.

Autor	Johann Christian Friedrich Hölderlin	Titel	„Die Heimath“
Verse	9	Wörter	59
Strophen	3		

Checkliste zur Analyse / Interpretation eines Gedichtes

Einleitung der Gedichtanalyse

Titel des Gedichtes, Name des Autors und Entstehungs- oder Erscheinungsjahr

Gedichtart (Sonett, Ode, Haiku, Ballade, Hymne usw.)

Thema des Gedichtes (Liebesgedicht, Naturgedicht, Krieg usw.)

zeitliche Einordnung / Literaturepoche benennen

kurze Beschreibung des Gedichtes

Absicht des Gedichtes

Gedichte.